

Nachrichten , Donnerstag, 8. Februar 2024

Die Narrenschar übernimmt das Kommando

Erstürmung der Geschäftsstelle des Hessischen Städte- und Gemeindebunds an Weiberfastnacht



In diesem Jahr war der Hessische Städte- und Gemeindebund wieder bestens für einen Sturm der Narren vorbereitet, die sich an Weiberfastnacht vor dem Gebäude in der Henri-Dunant-Straße 13 eingefunden haben, um sich auf einen Höhepunkt der Fastnacht einzustimmen. Unter anderem hatten sich das Offenbacher Prinzenpaar sowie Delegationen aus Büttelborn, Frankfurt, Hanau und aus den Kommunen des Landkreises Offenbach angekündigt.

Ab 12:11 Uhr erfolgte dann der Sturm. Geschäftsführer Johannes Heger und der Bürgermeister der Standortkommune des HSGB, Dr. Alexander Krey, konnten die Narrenschar nur kurz aufhalten.

Das Fastnachtstreiben in der Roten Warte hat schon Tradition. Als der Rathaussturm in Mühlheim abgeschafft wurde, sprang der Kommunale Spitzenverband 2016 erstmals ein. Die Geschäftsstelle wurde „stellvertretend“ für alle Rathäuser der 399 Mitgliedskommunen des HSGB von zahlreichen Närrinnen und Narren aus nah und fern gestürmt.